

Absender

.....
.....
.....

Stadt Leipzig
Amt für Umweltschutz
Sachgebiet Wasserbehörde
04092 Leipzig

Anzeige einer Bohrung zur Errichtung eines Brunnens mit anschließender Grundwasserentnahme in geringen Mengen zur Bewässerung

Antragsteller/-in

Name:
Vorname:
Wohnanschrift:

Freiwillige Angabe zur vereinfachten Kontaktaufnahme:

Tel.-Nr.:
E-Mail-Adresse:

Lage der Bohrung

Flurstück:
Gemarkung:
Straße, Hausnummer:
Postleitzahl, Ort:

Zweck der Grundwasserentnahme

- Bewässerung des hauseigenen Gartens
- Bewässerung des Gartens (Kleingartenanlage nach Bundeskleingartengesetz)
- Bewässerung in der Landwirtschaft
- Bewässerung in der Forstwirtschaft
- Sonstiges

Umfang der Grundwasserentnahme

..... m³ pro Tag
..... m³ pro Jahr
..... m² (Angabe der zu bewässernden Fläche)

geplanter Nutzungsbeginn:

Angaben zum Ausbau

max. Endteufe: m

Mindestbohrdurchmesser:

geplanter Ausbaudurchmesser:

Angaben zur Bohrfirma

Bezeichnung:

Anschrift:

Tel.-Nr.:

E-Mail-Adresse:

Dem **Antrag beigefügt** sind in Kopie:

- Lageplan mit Eintragung des Brunnenstandortes
- Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers (wenn abweichend vom Antragsteller)
- Nachweis der Qualifikation der Bohrfirma

Mir ist bekannt, dass

- die Unterlagen mindestens einen Monat vor Beginn der Arbeiten bei der unteren Wasserbehörde einzureichen sind.
- nach § 41 SächsWG mit den Bohrarbeiten erst begonnen werden darf, sofern die untere Wasserbehörde innerhalb eines Monats nichts anderes bestimmt.
- die untere Wasserbehörde prüft, ob die Voraussetzungen für eine erlaubnisfreie Grundwasserbenutzung gegeben sind.
- ich nach Nichterfüllung dieser Voraussetzung eine wasserrechtliche Erlaubnis zur Grundwasserbenutzung beantragen muss.
- ich nach Abschluss der Aufschlussarbeiten ein Schichtenverzeichnis, Angaben zum Grundwasserstand, zum Brunnenausbau und ggf. (soweit vorhanden) Angaben zur Wasserbeschaffenheit unaufgefordert der unteren Wasserbehörde zu übergeben habe.
- ich keinen Anspruch auf Zufluss von Wasser in bestimmter Menge und Qualität habe.

Datenschutzerklärung

Hiermit stimme ich zu, dass die Anzeige mit den dazu von mir eingereichten Anlagen im Rahmen des notwendigen Verwaltungsverfahrens an für die Entscheidung notwendige Dritte, einzubeziehende Behörden, wie die untere Naturschutz- bzw. untere Abfall-/Bodenschutzbehörde, Landesdirektion Sachsen und das Sächsische Oberbergamt zur Stellungnahme weitergegeben wird.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben:

Datum und Unterschrift
der Antragstellerin/des Antragstellers